MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Schneider Wibbel

Müller-Schlösser, Hans

1914-05-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

11. Volksvorstellung

Montag, den 25. Mai 1914

Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser.

Regie: Emil Reiter

Personen:

Anton Wibbel, Schneidermeister	Ludwig Schmitz
Fin, seine Frau	Elise de Lank
Krönkel, Küfermeister	Robert Garrison
Heubes	Karl Schreiner
Knipperling	Paul Tietsch
Mölfes, Geselle bei Wibbel	Alfred Landory
Zimpel „ „ „	Marcel Brom
Fläsch, Hausierer	Bernhard Müller
Hopp-Majänn, Bänkelsängerin	Julie Sanden
Pangdich, Blechschläger	Hermann Kupfer
Fitzkes	Hermann Trembich
Seine Frau	Henne Leonie
Ein Polizist	Karl Neumann-Hoditz
Der Wirt zum schwarzen Anker	Otto Schmöle
Schäng, sein Sohn	Maximilian Herbst
Picard, ein französischer Beamter	Max Grünberg
Der Küster	Max Steudemann
Erste / Zweite Frau	Therese Weidmann / Luise Zöller
Ein alter Verwandter	Hans Wambach
Ein Mann	Heinrich Steinbrecher

Verschiedene Gäste

Nach dem dritten Bild größere Pause

Kasseneröffnung 7½ Uhr — **Anfang 8 Uhr** — Ende gegen 10½ Uhr

Eintritts-Preise:

Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte, 1. bis 5. Reihe	Mk. 3.—
Parterreloge	„ 2.50
II. Rang: Mitte und Proszeniumsloge	„ 1.70
III. Rang: Mitte und Seite	„ 1.20
IV. Rang: Mitte	Mk. 0.50
IV. Rang: Seite	„ 0.30

Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	„ 1.20
Parterre Stehplatz	„ 0.70

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater:

Dienstag, 26. Mai (auß. Ab. hohe Preise)	2. Festspielabend Richard Wagnerscher Werke: Das Rheingold	Anfang 7½ Uhr
Mittwoch, 27. Mai (auß. Ab. hohe Preise)	3. Festspielabend Richard Wagnerscher Werke: Die Walküre Brünnhilde: Melanie Kurt/Wotan: Fritz Feinhals	Anfang 6 Uhr
Donnerstag, 28. Mai (D 49, mittlere Preise)	Der verwandelte Komödiant Comtesse Mizzi Der Arzt seiner Ehre	Anfang 7 Uhr
Freitag, 29. Mai (auß. Ab. hohe Preise)	4. Festspielabend Richard Wagnerscher Werke: Siegfried Siegfried: Heinrich Hensel/Wanderer: Fritz Feinhals	Anfang 6 Uhr

MARCHIVUM